Medieninformation

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement

Ihr Ansprechpartner
Alwin-Rainer Zipfl

Durchwahl
Telefon +49 351 8135 1260
Telefax +49 351 4510991100

presse@sib.smf.sachsen.de*

02.09.2026

Energetische Generalsanierung des Geutebrück-Baus der HTWK Leipzig schreitet voran

Unter Leitung der Niederlassung Leipzig II des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB) erfolgt die umfangreiche Sanierung des Geutebrück-Baus der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (HTWK Leipzig).

Im Rahmen der seit 2024 laufenden denkmalgerechten Sanierung und Modernisierung des Gebäudeensembles, bestehend aus dem Seminar-, dem Lehr- und dem Hörsaalgebäude, werden u. a. der bauliche Brandschutz ertüchtigt, die Gebäudehülle energetisch saniert sowie die Starkstrom- und Fernmeldeanlagen netztechnisch auf den neuesten Stand gebracht. Zudem werden ein modernes Sicherheitskonzept und der barrierefreie Ausbau aller Gebäudeteile inklusive des südlichen Zugangsbereichs umgesetzt. Räumlich-funktionelle Anpassungen im Staffelgeschoss und dessen Anbindung an das Haupttreppenhaus des Lehrgebäudes sind ebenso vorgesehen wie auch der Einbau eines zusätzlichen Hörsaals im ehemaligen Bereich des Bodenmechanik-Labors im Untergeschoss des Hörsaalgebäudes.

Darüber hinaus sind umfangreiche Sanierungsmaßnahmen der Bausubstanz notwendig, darunter die Sanierung schadstoffbelasteter Bereiche, die Ertüchtigung von Holzbalkendecken im Seminargebäude, die Dämmung und Abdichtung von Bodenplatten in Lehr- und Hörsaalgebäude sowie die Erneuerung der Bauwerksabdichtung im erdberührten Bereich. Zudem werden Stahlbeton-Bauteile ertüchtigt und Bauteiloberflächen saniert, um Raumqualität, Akustik und Funktionalität zu verbessern. Die Außenanlagen werden neugestaltet. Gehwege, Verkehrsflächen, Stellplätze und Aufenthaltsbereiche werden neu angelegt, die Einfriedung ertüchtigt und die Medienver- und -entsorgung auf dem Grundstück neu strukturiert.

Mit dem aktuell aufgestellten Fassadengerüst haben die Kernarbeiten in allen Gebäudeteilen begonnen. Bereits abgeschlossen sind die hofseitige

Hausanschrift:
Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement
Riesaer Str. 7h
01129 Dresden

www.sib.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Neustrukturierung der Medienführung mit neuen Medienanschlüssen und die Ertüchtigung der Holzbalkendecken im Seminargebäude sowie der Austausch der Bodenplatten im Untergeschoss des Lehrgebäudes. Der Abschluss der Generalsanierung ist für 2029 vorgesehen.

Die derzeit genehmigten Gesamtbaukosten für die umfangreiche Generalsanierung des Ensembles betragen rund 40 Mio. Euro. Für die Maßnahme stehen Mittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EE-EFRE) zur Verfügung, welcher Investitionen zur Verbesserung der energetischen Bilanz für Hochschulbauten und landeseigene Liegenschaften fördert. Die Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Hintergrund Geutebrück-Bau

Das Gebäudeensemble Geutebrück-Bau, benannt nach Albert Geutebrück (1801–1868), dem ersten Direktor der Königlich-Sächsischen Baugewerkenschule, besteht aus den drei Gebäuden Seminargebäude, Lehrgebäude und Hörsaalgebäude und ist zentraler Bestandteil des Campus der HTWK entlang der Richard-Lehmann-Straße, Karl-Liebknecht-Straße und Eichendorffstraße in der Südvorstadt von Leipzig. Der Uhrenturm des Gebäudes markiert den Standort städtebaulich bedeutsam an zwei zentralen Achsen im Leipziger Innenstadtbereich. Das Ensemble ist weithin sichtbar entlang einer der bekanntesten Straßen Leipzigs und ein Aushängeschild der Hochschule.

Der Geutebrück-Bau ist Sitz der Hochschulleitung, weiterer zentraler Hochschuleinrichtungen, der Fakultät Bauwesen und des Hochschulsprachenzentrums. Er beinhaltet zentral gelegene Hörsäle und Seminarräume. Alle drei Gebäude des Ensembles sind Einzeldenkmale.

Medien:

Foto: Geutebrück-Bau der HTWK Leipzig